P49-015 Projekt 49: Schneller mit dem Rad: Ein Fahrradstraßennetz für Berlin

Antragsteller*in: Martin Lutz (KV Steglitz-Zehlendorf u. AG Mobilität 2028)

Änderungsantrag zu P49

Von Zeile 14 bis 19:
beteiligen die Anwohner*innen von Anfang an, um Missverständnisse zu vermeiden und ihre Wünsche aufzunehmen. ~~Insbesondere zwei Pilot-Routen, von Nord nach Süd und von Ost nach West, wollen wir realisieren. Die erste führt von Pankow über Prenzlauer Berg und Mitte nach Kreuzberg und Schöneberg, die zweite von Charlottenburg über Schöneberg und Kreuzberg nach Neukölln. Beide Routen werden in weiten Teilen schon jetzt von Fahrradfahrer*innen stark genutzt.~~Das vom Senat geplante und bisher nur lückenhaft umgesetzte Fahrradroutennetz wollen wir schnell komplettieren und verdichten, vor allem dort, wo der Bedarf am höchsten ist: von Pankow über Prenzlauer Berg und Mitte nach Kreuzberg und Schöneberg und von Charlottenburg über Schöneberg und Kreuzberg nach Neukölln. Dabei wollen wir die Routen verstärkt durch Fahrradstraßen führen.

Begründung

Bei dem kombinierten Netz aus Fahrradstraßen und komfortablen Fahrradrouten geht es jetzt keineswegs mehr nur um einzelne "Pilot"-Routen sondern um eine konsequente Qualifizierung, lückenlose Verknüpfung und schrittweise Verdichtung eines gesamtstädtischen Radverkehrsnetzes.

Unterstützer*innen

LAG Mobilität; Christoph Steinig (KV Steglitz-Zehlendorf); Matthias Dittmer (KV Pankow); Joachim Schmitt (KV Charlottenburg-Wilmersdorf); Frank Geraets (KV Pankow); Annabelle Wolfsturm (KV Tempelhof-Schöneberg); Bernd Steinhoff (KV Steglitz-Zehlendorf)